

Beihäft

2

S 225

1341 Juli 28 [V Kal. Augusti].

[260

225

Der Offizial des Mainzer Propstes an den Archipresbiter in Hennenwiltre (Hennweiler bei Kirn), den Pleban in Hufin und die Geistlichkeit des Propstei-Bezirktes (per dictam preposituram constitutis): in dem Streite zwischen dem Priester Hugo, Sohn des Hugonis dapiferi de Duna, einer- und Heinrichs de Masterhufin andererseits wegen der Pfarrkirche in Hufin, der vor seinem Gerichte bisher stattgefunden, habe er zu Gunsten des ersteren das Urtheil gefällt, daß dieser zu investieren sei; gleichwohl habe der Ritter Bertoldus de Sintern, Amtmann des Erzbischofs Baldwin von Trier in Snydeburg (oficiatus in S. per . . . deputatus) die Einkünfte der Pastorat im Namen des Ritters Henrici de Arras, der kraft seines behaupteten Patronats den H. de M. für die Kirche präsentiert habe, sich angemahnt. Adressaten sollen B. de S. und H. de A. auffordern, die Einkünfte binnen 8 Tagen zurückzuerstatten bezw. am Dienstag nach S. Laurencii vor dem Offizialgericht zu erscheinen. Reddite litteras sigillatas.

Orig. 2 Siegel ab; Dhaun 2287. — Siehe Regest 261 u. 268.